1. Änderung

Anlage 12.5.0

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt

a	1. Planänderungsverfahren: 1. Änderung im Verfahren	22.07.2025
0	1. Planänderungsverfahren: Antragsfassung	30.01.2025
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträger:

DB InfraGO

DB InfraGO AG
Infrastrukturprojekte Süd
I.6-S-A-A
Richelstraße 3
80634 München

DB NETZE

DB Energie GmbH
Energieversorgung Süd
Richelstraße 3
80634 München

		Datum	Name
gez.		30.01.2025	Kirchner
bearb.		30.01.2025	Schenzik
gepr.		30.01.2025	Schwarzmeier

Auftrag-Nr.: E.163161000

Verfasser der Vorhabenunterlage:

DB InfraGO

DB InfraGO AG
Infrastrukturprojekte Süd
I.6-S-A-A
Richelstraße 3
80634 München

Markus Blersch

Datum Unterschrift

Planverfasser:

J E S T A E D T
P A R T N E R

Dipl.-Ing. (FH) Frank Schenzik
Landschaftsarchitekt
Datum: 29.07.2025

Digital signiert von

Datum Unterschrift

Anlagen-Nr.: PFA 5.1, 12.5.0

Planart:

Planmaßstab: Blattgr.: 1350 x 297 mm

Einheitskoordinatensystem:

Höhen- und Koordinatensystem:

Maßstab:

Landschaftspflegerischer Begleitplan mit integrierter Umweltverträglichkeitsstudie
Maßnahmenplan
PFA 5.1, Strecke 5360, km 19,912 - 26,000

Projekt:

ABS 48 - München - Lindau - Grenze D/A
5360 Buchloe - Memmingen

Strecke

Strecke		Kilometer		Kennzahl	
	-		-		

Brückennummer

Druckdatum: 22.07.2025

ABS 48 München-Lindau Grenze D/A
PA2, PFA-Nr. 5.1 'Stetten'

Maßnahmenplan

Maßnahmen

G1 Gestaltungsmaßnahme mit fortlaufender Nr.

V5 Vermeidungsmaßnahme mit fortlaufender Nr.

A1 Ausgleichsmaßnahme mit fortlaufender Nr.

Artenschutzrechtliche Maßnahme zum Erhalt der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality) mit fortlaufender Nr.

Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes (favourable conservation status) mit fortlaufender Nr.

Maßnahmennummer | Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer | Erläuterung der Maßnahme

V5	**KV**
Abfangen und Umsetzen von Zauneidechsen (Bahn-km 19,912 bis 22,3, Bahn-km 22,5 bis 22,7 und Bahn-km 22,99 bis 23,1)	

Entlang der gesamten Strecke:

V1+V3	**KV, K4**
Baufeldberäumung, Baumfällung und Freistellung des Lichtraumprofils im Zeitraum Anfang Oktober bis Ende Februar	

V4	**KV**
Schutz von Vögeln an Oberleitungsanlagen	

V10	**KV**
Durchführung der Baumaßnahmen vom Gleis aus	

V14	**KV**
Durchführung einer ökologischen Baubegleitung	

Festlegung der Lage in Zuge der Ausführung:

$A1_{CEF}$	**KV**
Aufhängen von Fledermauskästen an Bäumen (50 Stk)	

$A2_{CEF}$	**KV**
Aufhängen von Vogelnistkästen an Bäumen (50 Stk)	

Flächen- bzw. abschnittsbezogene Maßnahmen

Entfallende Maßnahmenfläche

Neue/geänderte Maßnahmenfläche

Vermeidungsmaßnahmen

V2: Eingeschränktes Zeitfenster für die Fällung von Altbaumbeständen mit Höhlenangebot (Mitte September bis Ende Oktober)

V5: Abfangen und Umsetzen von Zauneidechsen (Bahn-km 19,912 bis 22,3, Bahn-km 22,5 bis 22,7 und Bahn-km 22,99 bis 23,1)

V6: Zurückschneiden von Sträuchern zum Schutz der Haselmaus (Bahn-km 21,05 bis 21,4)

V7: Kontrolle des Bahndamms auf Biberbaue (Bahn-km 20,2 bis 20,3 und Bahn-km 22,55 bis 22,6)

V8: Freihaltung der Gewässerdurchlässe

V9: Mahd im Bereich potenzieller Saugplätze des Gelbringfalters (Bahn-km 22,55 bis 22,85)

V11: Schutz von Biotopstrukturen durch Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen

V12: Bauzeitlicher Schutz angrenzender Bäume und naturschutzfachlich wertvoller Biotopstrukturen

V13: Wiederherstellung bauzeitlich beeinträchtigter Vegetationsflächen und Böden

V15: Bauzeitlicher Schutz empfindlicher Gleyböden

Gestaltungsmaßnahmen

G1: Begrünung der Böschungen im Bereich der Straßenüberführungen, Dammsanierungen und des Viadukts Stetten mit Heckenstrukturen und/oder artenreichen Säumen frischer bis mäßig trockener Standorte

Anlage artenreicher Säume frischer bis mäßig trockener Standorte

Anlage von Heckenstrukturen

G2: Pflanzung bahnbegleitender Baumgruppen und Großsträucher

Baumgruppe

Großsträucher

Ausgleichsmaßnahmen

Einbringen von Habitatstrukturen für die Zauneidechse (Sandlinsen / Lesesteinhaufen und Rohrdurchstellen / Totholzhaufen)
(Anzahl und Verteilung der Habitatelemente wird im Zuge der Ausführungsplanung mit der Unteren Naturschutzbehörde Lkr. Unterallgäu abgestimmt)

$A3_{CEF}$: Neuschaffung bzw. Wiederherstellung und Aufwertung von Zauneidechsenhabitaten

Wiederherstellung und Aufwertung von Zauneidechsenhabitaten auf Bahnböschungen

Herstellung von Zauneidechsenhabitaten auf an Böschungsfuß angrenzenden Flächen

$A4_{CEF}$: Schaffung und Aufwertung von Habitaten für die Haselmaus

W12 Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung (L233-9110)

W12 Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte (W12)

Entnahme von Fichten am Waldrand

$A5_{CEF}$: Schaffung und Aufwertung von Habitaten für den Weißstorch

Artenreiche Feuchtwiese mit Wiesenblänke

$A7_{CEF}$: Schaffung eines Jagdhabitats für den Rotmilan

A8: Entwicklung artenreicher Säume feuchter bis nasser Ausprägung mäßig artenreicher Säume frischer bis mäßig trockener Standorte an einer Bahnböschung und Anlage von Feuchtgebüschen (ca. 990 m²)

B113 Feuchtgebüsche (B113)

K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte (K122)

A9: Entwicklung und Anlage von extensiv genutztem, artenreichen Grünland (ca. ~~32.690 m²~~ 34.170 m²)

G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland (G212)

Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung (B213-WO0BK - Bestand)

B432 Streuobstwiese (B432)

Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich (P22 - Bestand)

A10: Anlage eines naturnahen Feldgehölzes, ~~eines artenreichen Saumes~~ mesophiler Gebüsche und artenreicher Säume ~~und von artenreichem Extensivgrünland~~ (ca. ~~10.150 m²~~ 2.680 m²)

B112 Mesophile Gebüsche (B112)

B212 Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung (B212)

~~Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland (G212)~~

K132 Artenreiche Säume frischer bis mäßig trockener Standorte (K132-GB00BK)

V11 Verkehrsfläche, versiegelt (V11 - Bestand)

A11: Anlage von mesophilen Gebüschen und artenreichem Extensivgrünland (ca. ~~12.530 m²~~ 12.180 m²)

B112 Mesophile Gebüsche (B112)

G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland (G212)

G212 Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung (B212 - Bestand)

A12: Anlage von mesophilen Gebüschen, von Feldgehölzen und von artenreichem Extensivgrünland (ca. ~~3.690 m²~~ 1.540 m²)

B112 Mesophile Gebüsche (B112)

Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung (B212)

~~Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland (G212)~~

A13: Wiederherstellung bahnbegleitender frischer bis nasser Säume und Staudenfluren (ca. ~~2.030 m²~~ 3.400 m²)

B113 Feuchtgebüsche (B113)

K132 Artenreiche Säume frischer bis mäßig trockener Standorte (K132-GB00BK)

K133 Artenreiche Säume feuchter bis nasser Standorte (K133-GH00BK)

A14: Anlage von Säumen und Staudenfluren frischer bis nasser Standorte (ca. 2.000 m²)

K133 Artenreiche Säume feuchter bis nasser Standorte (K133-GH00BK)

A15: Anlage einer Streuobstwiese (ca. 1.750 m²)

B432 Streuobstwiese (B432)

A16: Anlage eines artenreichen Saums frischer bis mäßig trockener Standorte (ca. 2.680 m²)

Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte (B116 - Bestand)

K132 Artenreiche Säume frischer bis mäßig trockener Standorte (K132-GB00BK)

E1: Entwicklung naturnaher Waldränder, basenarmer Buchenwälder und eines artenreichen Extensivgrünlands südlich des Weilers Morau

L232 Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung (L232)

W12 Naturnaher Waldrand frischer bis mäßig trockener Standorte (W12)

G214 K132 Artenreiches Extensivgrünland (G214) und artenreiche Säume im Übergang zu Gehölzbiotopen (K132)

Umgriff der naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen

Geänderter bzw. neuer Umgriff naturschutzrechtlicher Ausgleichsmaßnahmen (Stand Bauausführung)

Planung

Gebäude, Wege, Brückenbauwerke, Dammsanierung, Böschungen tlw. mit Zement, Entwässerungsmulden tlw. mit Tiefenentwässerung

Gleiserneuerung inkl. Kabelkanäle und Randwege

Baustelleneinrichtungsflächen und Arbeitsstreifen

Lichtraumprofil

Bestand

Biotope (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

Umgriff Biotop- und Nutzungstypenkartierung (100 m beidseits der Bahntrasse)

Laub(misch)wald

L23 Buchenwälder basenarmer Standorte
L42 Buchenwälder basenreicher Standorte
L51 Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder
L52 Weichholzauenwälder
L54 Sonstige gewässerbegleitende Wälder
L6 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder
L7 Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder

Nadel(misch)wald

N6 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder
N71 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste

Waldrand, -saum

W14 Waldmantel stickstoffreicher, ruderaler Standorte
W21 Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden

Gebüsche, Hecken, Gehölze

B11 Gebüsche und Hecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
B13 Stark verbuschte Grünlandbrachen
B21 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
B22 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten
B43 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland

Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe

B31 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten

Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe

B31 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (Konkretisierung Biotope im Bereich der Maßnahme A15)

Stillgewässer

S1 Natürliche bis naturferne Stillgewässer

Fließgewässer

F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
F21 Gräben

Moor, Feuchtfläche, Sumpf

R11 Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche

Kraut- / Staudenflur

K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
K12 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren
K13 Artenreiche Säume und Staudenfluren

Grünland

G11 Intensivgrünland
G22 Seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen

Acker

A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
A2 Ackerbrachen

Siedlung / Gewerbe

X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
X12 Misch- und Kerngebiete
X132 Einzelgebäude im Außenbereich

Freizeit-, Erholungs-, Grünfläche

P1 Park- und Grünanlagen
P2 Privatgärten und Kleingartenanlagen
P3 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen
V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
V52 Grünflächen und Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Verkehrs-, Lagerfläche

P4 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich
V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V21 Gleisanlagen und Zwischenglieisflächen, versiegelt
V22 Gleisanlagen und Zwischenglieisflächen, geschottert
V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt

Tiere und Pflanzenarten nach Anhang IV FFH-Richtlinie

Säugetiere

Fledermäuse (potenzielle Quartiere in Altbäumen mit Höhlenpotenzial)

Reptilien

Zauneidechse *(Lacerta agilis)*

Tagfalter

Gelbringfalter *(Lopinga achine)*

Schutzgebietsausweisungen, gesetzlich geschützte Biotope

Landschaftsschutzgebiet "Hochfirst"

Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG bzw. Art. 23 BayNatSchG

Nachrichtlich

Ausgleichsmaßnahmen des planfestgestellten Bahnvorhabens 'ESTW-Memmingen II Ostast; Beschluss: 22.08.2014 (Az 61132-611ppe/037-2013M006)'

Ausgleichsmaßnahme Dritter gemäß Ökoflächenkataster des Bayerischen Landesamts für Umwelt (Stand Dezember 2014)

Planung des planfestgestellten Bahnvorhabens 'ESTW-Memmingen II Ostast; Beschluss: 22.08.2014 (Az 61132-611ppe/037-2013M006)' (Darstellung in den Detailplänen 1, 2, 4, 5, 6, 8, 9, 10)
Planung des Neubaus der P+R-Anlage zur EÜ km 24,5+23 im Bf Stetten durch die Gemeinde Stetten (Darstellung in Detailplan 9)

Ausgleichsmaßnahme A10 des PFA 5: Entwicklung naturnaher Waldränder und eines artenreichen Extensivgrünlands südlich des Weilers Morau

Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte

G214 Artenreiches Extensivgrünland (G214) und artenreiche Säume im Übergang zu Gehölzbiotopen (K132)

Gräben mit naturnaher Entwicklung - Bestand (F212)

Umgriff nachrichtlich dargestellter Ausgleichsmaßnahmen (zugeordnetes Planfeststellungsverfahren siehe Textkasten)

22.3 Bahnstrecken mit Kilometrierung

Planfeststellungsgrenze

Im Rahmen der Planänderung entfallene / neue Planfeststellungsgrenze